

# Mitglieder sollen Werbetrommel rühren

Eichenkranz Eichenbühl: Wegen Nachwuchsmangel kein Jugendorchester – Rückblick bei Jahresversammlung

**EICHENBÜHL.** Ein ruhigeres Vereinsjahr im Vergleich zu den Vorjahren mit dennoch zahlreichen Terminen war die Bilanz von Vorsitzender Hermann Schmedding bei der Hauptversammlung des Musikverein Eichenkranz Eichenbühl.

Als zurzeit unbefriedigend bezeichnete er die Entwicklung der Nachwuchsgewinnung. Er rief die Mitglieder auf, in der Familie und im Freundeskreis Werbung zu machen. »Wie groß das Problem ist, sieht man daran, dass die sechs Vereine aus dem Erftalprojekt zusammen mit dem Musikverein Großheubach nicht in der Lage sind, ein Jugendorchester zu bilden«.

## Sinnvolle Freizeitgestaltung

Musik sei eine sinnvolle Freizeitgestaltung von der die Kinder durch die intensive Ausbildung ein Leben lang profitieren würden, so Schmedding. Die Struktur der Ka-

pelle sei mit einem Durchschnittsalter von 29 Jahren noch in Ordnung. Auf Dauer müsse man aber für alle Instrumentengruppen Nachwuchs heranziehen, mahnte der Vorsitzende.

## Erfolgreiche Rummelsekerb

Neben den Konzerten sei die Rummelsekerb die arbeitsintensivste Veranstaltung gewesen. Sie sei aus seiner Sicht sehr gut verlaufen. »Dass es im Verein gut läuft sieht man auch an der Zahl der Helfer und der Art und Weise wie diese sich einbringen«, freute sich Schmedding. »Egal ob wir 35- oder 45-mal unterwegs sind, jeder Auftritt ist eine Herausforderung.«

Dabei gelte es für die Aktiven, sich den hohen Anforderungen des Dirigenten und auch des Publikums zu stellen. Ein großes Lob hatte der Vorsitzende deshalb für die Aktiven: »Ich danke euch für euren Einsatz, eure Disziplin und die regelmäßigen Probenbesu-

## Zahlen und Fakten: Musikverein Eichenkranz

**Mitglieder:** 177, 57 aktive Musiker, davon 22 Jugendliche

**Jahresbeitrag:** 21 Euro

**Infos:** [www.mv-eichenbuehl.de](http://www.mv-eichenbuehl.de)

**Vorsitzender:** Hermann Schmedding  
Feldtorgasse 8, 63928 Eichenbühl  
Tel. 09371/2339

**Dirigent:** Edi Sagert Eichenbühl

**Jugendleiter:** Klaus Neuberger (acks)

che.« Dies schaffe die Voraussetzungen für das sehr gute Erscheinungsbild des Musikverein Eichenkranz in der Öffentlichkeit. Schmedding wünschte dabei, dass die Zusammenarbeit der Aktiven, vor allem mit dem Dirigenten Edi Sagert weiterhin in diesem Sinne fortgesetzt wird.

Schriftführerin Madeline Reinhardt berichtete von 35 Auftritten, 50 Proben und drei Vorstandssitzungen. Die Kapelle habe bei 15

kirchlichen Anlässen wie Prozessionen, Begegnungstag der Pfarreiengemeinschaft und Jubiläen der Eichenbühler Pfarrer gespielt. Die jährlich wiederkehrenden Termine wie Pfarrfest, Rummelsekerb, Bergrennen und Michaelismesse wurden durch Gastauftritte beim Muttertagsfest der Rotkreuzbereitschaft oder Bürgerfest in Großheubach ergänzt. Darüber hinaus hätten sich auch Mannschaften bei Veranstaltungen der Ortsvereine beteiligt. Gut in Erinnerung sei der vom Musikverein für die Pfarrei organisierte Ausflug nach Escherndorf in die Heimat von Pfarrer Artur Fröhlich.

Beim abschließenden Ausblick auf die kommenden Termine erinnerte Vorsitzender Schmedding an das große Frühjahrskonzert gemeinsam mit dem Musikverein Dammbachklänge Wintersbach am Samstag, den 23. April um 19 Uhr in der Schulturnhalle.

*Siegmar Ackermann*